

KAPITEL II

THEORETISCHE UND KONZEPTUELLE GRUNDLAGEN

A. Die Theoretischen Grundlagen

Diese Untersuchung basiert auf einer theoretischen Grundlage, die sich aus verschiedenen Theorien und Meinungen zusammensetzt. Die theoretische Grundlage dieser Untersuchung ist wichtig, um die Untersuchung zu stärken. Es gibt mehrere relevante Theorien und Meinungen zu diesem Thema.

1. Fehleranalyse

Die Analyse ist ein Denkprozess, der das Sortieren, Zerlegen und Unterscheiden von etwas, das klassifiziert und zu einem Bestandteil werden soll, beinhaltet, um die Zeichen der Bestandteile und die Beziehungen zwischen den Bestandteilen zu erkennen, um das richtige Verständnis und das Verständnis der Gesamtbedeutung zu erlangen (Anggraini, 2021). Die Analyse ist also ein Denkprozess, der das Sortieren, Zerlegen und Gruppieren von Komponenten beinhaltet, um die Zeichen und Beziehungen zwischen den Komponenten zu verstehen und ein umfassendes Verständnis zu erlangen.

Fehleranalyse ist die Untersuchung aller Aspekte von Fehlern oder Irrtümern in einem Ereignis, um die Ursachen dieser Fehler zu verstehen (Murad et al., 2021). Bei der Fehleranalyse handelt es sich um eine von Lehrern und Forschern verwendete Analyseart, die darin besteht, Sprachproben der Lernenden zu sammeln, Fehler in den Proben zu identifizieren, die Fehler in den Proben zu beschreiben, sie nach ihren vermuteten Ursachen zu

klassifizieren und ihren Schweregrad zu bewerten (Ellis, 1989). Laut Carl James ist die Fehleranalyse ein Prozess zur Bestimmung des Auftretens, der Ausprägung, der Ursachen und der Auswirkungen von Sprachfehlern (James, 2013). Die Analyse von Schreibfehlern ist der Prozess, der in der Untersuchung verwendet wird, um die Arten von Fehlern zu identifizieren, zu klassifizieren und zu verstehen, die von Studenten gemacht werden, wenn sie persönliche Briefe auf Niveau A1 schreiben. Ziel ist es, die Fehlerquelle zu finden.

2. Schreiben A1

Nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) bedeutet Schreiben A1 die Fähigkeit, auf Deutsch zu schreiben. Auf dieser Stufe kann man einfache Sätze über sich selbst, die Familie und Alltagssituationen schreiben, einfache Formulare mit persönlichen Angaben wie Name, Adresse und Staatsangehörigkeit ausfüllen und kurze Mitteilungen oder Postkarten über einfache Dinge wie Glückwünsche oder Entschuldigungen verfassen. Darüber hinaus kann der Student kurze Beschreibungen von Personen, Orten oder Gegenständen verfassen und dabei einen Wortschatz und einfache Satzstrukturen verwenden, die eine einfache schriftliche Kommunikation auf Deutsch ermöglichen.

Nach Jeorgakopulos viele kleinere Schreibaufgaben stärken das Selbstwertgefühl sowie die Selbsteinschätzung gegenüber den „großen“ Abgöttern der Wissenschaft, mit denen Studierende über die Literatur

korrespondieren (Jeorgakopulos, 2023). Einfache Aufgaben wie das Schreiben eines persönlichen Briefes eignen sich hervorragend, um die Schreibkompetenz auf dem Niveau A1 zu verbessern. Durch das Schreiben von persönlichen Briefen können die Studenten den Gebrauch von einfachen Sätzen, einfachem Wortschatz und korrektem Satzbau üben. Dies kann das Selbstvertrauen und die Grundfertigkeiten der schriftlichen Kommunikation in der deutschen Sprache bei Lernanfängern, insbesondere auf dem Niveau A1, verbessern.

3. Persönlicher Brief

Briefe sind ein Kommunikationsmittel, das vor der Erstellung von Mobiltelefonen und dem Internet verwendet wurde. Nach Sofyan (Sugiarti & Saputra, 2022) sind Briefe Kommunikationsmittel in Form von Schriftstücken, die Informationen, Nachrichten, Fragen oder Antworten nach den Wünschen des Briefschreibers enthalten. Ein persönlicher Brief ist ein Brief, der für persönliche Zwecke geschrieben wird, informell ist und normalerweise an Freunde, Familie oder den Ehepartner gerichtet ist. Der Inhalt umfasst persönliche Mitteilungen wie Glückwünsche, den Ausdruck von Gefühlen, die Mitteilung von Neuigkeiten oder die Bitte um einen Gefallen, und die Struktur kann variieren, einschließlich einer einleitenden Begrüßung, eines Hauptteils und eines Schlusses. Beispiele für persönliche Briefe sind Geburtstagsbriefe, Liebesbriefe oder Briefe an entfernte Familienmitglieder.

Nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) ist ein persönlicher Brief auf der Niveaustufe A1 im Deutschen ein

Brief, der in einfacher und elementarer Sprache verfasst ist und der Sprachkompetenz auf der Niveaustufe A1 entspricht. Persönliche Briefe auf Niveau A1 umfassen die Verwendung einfacher Sätze, alltäglichen Wortschatzes und leicht verständlicher Satzstrukturen sowie die Fähigkeit des Schreibers, einfache Mitteilungen über die eigene Person, die Familie und alltägliche Aktivitäten zu übermitteln.

Hier ein Beispiel für einen persönlichen Brief auf A1-Niveau:

Liebe Anna,

Wie geht es dir? Ich hoffe, es geht dir gut. Ich möchte dir erzählen, dass ich nächste Woche nach Berlin komme. Ich kann es kaum erwarten, dich wiederzusehen. Wir könnten zusammen in die Stadt gehen und einige Sehenswürdigkeiten besuchen. Darf ich bei dir übernachten? Das wäre wirklich toll.

Ich muss dir auch sagen, dass ich ein neues Buch gelesen habe. Es ist sehr interessant und ich denke, du würdest es auch mögen. Vielleicht können wir darüber sprechen, wenn wir uns treffen.

Ich hoffe, bald von dir zu hören. Bis bald!

Deine Maria

4. Fehlerarten beim Verfassen persönlicher Briefe auf der Niveau A1

In dieser Untersuchung wurden 3 Fehleraspekte beim Verfassen persönlicher Briefe untersucht, nämlich:

a) Aspekt der inhaltlichen

Die Komponente der inhaltlichen Vollständigkeit beim Verfassen persönlicher Briefe auf der Niveau A1 umfasst einige grundlegende Elemente,

die erfüllt werden müssen, um das Niveau einer effektiven Kommunikation auf Anfängerniveau zu erreichen. Erstens sollte eine einleitende Anrede enthalten sein. Zweitens sollte eine kurze Einführung oder Information über die Beziehung zwischen dem Absender und dem Empfänger des Briefes gegeben werden. Drittens sollte der Grund oder Zweck des Schreibens angegeben werden, z.B. die Übermittlung von Informationen oder die Frage, wie die Dinge laufen. Viertens sollten grundlegende Informationen wie Name, Alter, Wohnort und tägliche Aktivitäten angegeben werden. Fünftens sollte ein höflicher Abschluss enthalten sein. Und schließlich sollte der Name des Absenders am Ende des Briefes stehen. Diese Aspekte sorgen dafür, dass ein persönlicher Brief leicht verständlich und klar strukturiert ist und erleichtern so die Kommunikation auf Niveau A1.

b) Aspekte der kommunikativen Form

Beim Verfassen persönlicher Briefe auf dem Niveau A1 umfasst der Aspekt der kommunikativen Form mehrere wichtige Komponenten. Die verwendete Sprache sollte dem Niveau A1 entsprechend einfach und leicht verständlich sein, einschließlich kurzer Sätze und eines grundlegenden Wortschatzes. Der Brief sollte eine klare Struktur haben, mit einer geordneten Gliederung in Einleitung, Hauptteil und Schluss. Die Botschaft sollte klar und kohärent formuliert sein, wobei jeder Satz einen logischen Bezug zum vorhergehenden Satz haben sollte. Diese Komponenten tragen dazu bei, dass der persönliche Brief kommunikativ und leicht verständlich gemacht wird und dem Standard

der Kommunikation auf dem Niveau A1 entsprochen wird.

c) Grammatikalische Aspekte

Beim Verfassen eines persönlichen Briefes auf dem Niveau A1 sollte auf grammatikalische Aspekte geachtet werden. Es wird empfohlen, kurze Sätze und einfache Strukturen zu verwenden. Es ist sehr wichtig, einfache Wörter und Ausdrücke zu wählen. Artikel, Pronomen und Konjunktionen sollten korrekt verwendet werden. Die Sätze sollten gut strukturiert sein. Zeichensetzung und Rechtschreibung sollten korrekt sein. Diese Elemente tragen dazu bei, dass der persönliche Brief klar, leicht verständlich und dem Niveau A1 angemessen ist.

B. Die Relevante Untersuchung

Im Folgenden werden die Ergebnisse früherer einschlägiger Untersuchungen über die Analyse von Fehlern bei der Erstellung von Briefen dargestellt:

1. Eine Untersuchung von Dürük, Gülfidan im Jahr 2019 mit dem Titel „*Analyse Und*

Bewertung Der Fehler Der Studenten Mit Türkisch Als Muttersprache Bei Der Textproduktion Im Deutschunterricht“. Schreiben oder Textproduktion auf Deutsch ist für die in der Türkei Deutschlernenden nicht immer einfach. Um einen Text in einer Fremdsprache korrekt schreiben zu können, muss man zunächst die Eigenschaften der Textsorten kennen, über die nötigen Wortschatzkenntnisse verfügen, wissen, wo und wie sie eine Anwendung finden, sowie die Grammatikregeln beherrschen. Darüber hinaus erfordert Schreiben Kenntnisse der Landeskunde, der Kultur, Sitten und Traditionen des

jeweiligen Landes. Da es in dieser Untersuchung nicht möglich war, alle Komponente einzeln zu untersuchen, wurden in dieser Magisterarbeit die Studenten der Deutschlehrerausbildung in der fremdsprachlichen Abteilung der Pädagogischen Fakultät an der Trakya- Universität in den Jahrgangsstufen 1, 2, 3 und 4 im Studienjahr 2013-2014 aufgefordert, zum Thema Textproduktion unter der Voraussetzung, den angegebenen neuen Wortschatz anzuwenden, zwei verschiedene Textsorten zu verfassen. Die geschriebenen Texte wurden anhand der Grammatikfehlertypen kontrolliert und Antworten auf die Fragen, ob die Grammatikfehler sich in den Oberstufen reduzieren und ob die Fehlertypen im Hinblick auf die Jahrgangsstufen Unterschiede aufweisen, gesucht. Für die Analyse der Grammatikfehler wurde das Fehlerraster von Kleppin (2002) als Maßstab benutzt. Am Ende dieser

Untersuchung wurde der Ist-Zustand hinsichtlich der Grammatikfehlertypen mit den erhobenen Daten der Textproduktion im Deutschen festgestellt und zuletzt über die Fehlerursachen diskutiert.

2. Untersuchung von Tanti Kurnia Sari aus dem Jahr 2016 mit dem Titel „*Analisis Kesalahan Menulis Surat Resmi Bahasa Jerman*“. Diese Arbeit zielt darauf ab, die Fehler herauszufinden, die von den Studenten bei der Berücksichtigung der Leitpunkte, der kommunikativen Gestaltung und der Anwendung der Grammatik beim Verfassen von deutschen offiziellen Briefen gemacht werden. Diese Untersuchung wurde im Studienprogramm Deutschunterricht, Abteilung für Fremdsprachen, FBS Unimed, an 24

Studenten des vierten Semesters 2006 durchgeführt, die Vorlesungen im Kurs ZIDS-Vorbereitung besuchten. Die verwendete Methode ist eine deskriptive qualitative Methode. Das Untersuchungsinstrument ist ein Test zum Verfassen von offiziellen Briefen auf Deutsch. Die Ergebnisse zeigen, dass von 68 Antwortbriefen, die von den Studenten in dieser Untersuchung geschrieben wurden, 19 Briefe bestanden wurden (27,94%), während die anderen 49 Briefe nicht bestanden wurden (72,06%), weil sie die Kriterien für die Bewertung des Briefschreibens in der ZIDS- Prüfung nicht erfüllten. Die Ursache für die Fehler beim Verfassen von Briefen liegt in der mangelnden Beherrschung des deutschen Wortschatzes und der Grammatik. Diese Daten zeigen, dass die Schüler immer noch Schwierigkeiten haben, offizielle deutsche Briefe zu schreiben.

3. Eine Untersuchung von Arham Hidayah Alda, Jufri, Syamsu Rijal im Jahr 2022 mit dem Titel *„Analisis Kesalahan Penggunaan Bestimmte Artikel dan Unbestimmte Artikel dalam Menulis Kalimat Sederhana Bahasa Jerman“*. Diese Untersuchung ist eine Art von Untersuchung mit einer quantitativen deskriptiven Methode Ansatz, diese Untersuchung zielt darauf ab, die Arten von Fehlern bei der Verwendung von Artikeln (Bestimmte Artikel und Unbestimmte Artikel) in einfachen Satz Schreibfähigkeiten zu bestimmen. Die Daten aus dieser Untersuchung sind der Datenkorpus zur Verwendung von Artikeln, in diesem Fall die Bestimmten Artikel und Unbestimmten Artikel durch Fragen, die von Schülern gestellt werden. Die Datenquellen in dieser Untersuchung waren Schüler der Klasse SMA Negeri 7 Wajo mit insgesamt 20

Schülern. Basierend auf den Ergebnissen der Datenanalyse, die durchgeführt wurde, dass die höchste Anzahl von Fehlern, die von den Studenten ist in der bestimmten Artikel oder Bestimmte Artikel mit dem Dativ Fall für die maskuline und neutrale Arten so viele wie 19 (95%) Studenten von 20 Studenten, und der Fehler bei der Verwendung des unbestimmten Artikels. oder Unbestimmte Artikel mit Dativ Fällen für die maskuline Art, Akkusativ Fälle für die maskuline und feminine Arten, die jeweils auf 19 (95%) Studenten von 20 Studenten.

4. Eine Untersuchung von Amalia, Rizka im Jahr 2012 mit dem Titel *„Analisis Kesalahan Penggunaan Huruf Kapital dan Tanda Baca dalam Teks Surat Bahasa Jerman Mahasiswa Semester III Jurusan Pendidikan Bahasa Jerman FPBS UPI“*. Großschreibung und Zeichensetzung gehören zu den orthographischen Komponenten, auf die die Studenten achten müssen. Die Fehler bei der Großschreibung und Zeichensetzung können die richtige Bedeutung des Schreibens stören. Basierend auf Erfahrung der Verfasserin, machen die Deutschstudenten bei der Verwendung der Großschreibung und Zeichensetzung noch Fehler, vor allem wenn sie einen Brief schreiben. Es wird vermutet, dass die Studenten diese Fehler nicht wahrnehmen, weil sie mehr auf den Inhalt des Briefes achten. Die Ziele dieser Untersuchung sind es, die Fehler bei der Verwendung der Großschreibung und Zeichensetzung in dem Text des deutschen Briefes zu beschreiben, die Arten der Fehler und die Fehlerfaktoren bei der Verwendung der Großschreibung und Zeichensetzung in dem Text des deutschen Briefes herauszufinden. In dieser Untersuchung wurde

die deskriptiv analytische Methode benutzt. Die Population war alle Deutschstudenten im 3. Semester. Als Sample wurden 22 Studenten mit Random Sampling Technik genommen. Als Instrumente dieser Untersuchung benutzte die Verfasserin einen schriftlichen Test und eine Umfrage. Das Ergebnis dieser Untersuchung zeigte, dass es 326 Fehlern gab, bestehend aus 125 Fehlern bei der Verwendung der Großschreibung und 201 Fehlern der Zeichensetzung. Am zahlreichsten waren 42 Fehler oder 33,6% über die Art der Verwendung von Großschreibung für Substantive durch einen vorausgehenden Artikel oder Pronomen. Die meisten Fehler von Zeichensetzung bestanden aus Semikolon/Strichpunkt mit 45 Fehler oder 22,38%. Nach der Datenanalyse hat es sich ergeben, dass der Fehlerprozentsatz der Studenten 59% war oder zu den niedrigen Kategorie gehörte. Die weiteren Fehler wurden durch die Begrenztheit des Erinnerungsvermögens, Erschöpfung oder wenige Konzentration. Nach diesen Ergebnissen schlägt die Verfasserin vor, dass die Studenten die Regel der Verwendung der Großschreibung und Zeichensetzung vertiefen sollten, und öfter üben diese zu verwenden.

5. Untersuchung von Ahmad Sahat Pardamean im Jahr 2016 mit dem Titel *„Analisis Kesalahan Menulis Surat Bahasa Jerman Dalam Ujian ZIDS“*. Ziel der

Untersuchung ist es, die Fehler und Fehlerursachen der Schülerinnen und Schüler beim Verfassen von persönlichen Briefen auf der Grundlage der in der ZIDS- Prüfung geltenden Kriterien zu ermitteln, nämlich: Berücksichtigung der leitpunkte, kommunikative gerstaltung und formale richtigkeit. die

verwendete methode ist eine qualitative und deskriptive methode. Das Instrument, das in dieser Untersuchung verwendet wird, ist ein Test zum Schreiben persönlicher Briefe in deutscher Sprache. 41 Studenten des sechsten Semesters des Jahres 2004 bilden die Stichprobe dieser Untersuchung. Die Ergebnisse zeigen, dass 21 persönliche Briefe (41,21%), die von den Studenten geschrieben wurden, gemäß den Bewertungskriterien der ZIDS-Prüfung bestanden wurden, und 20 persönliche Briefe (48,79) wurden nicht bestanden. Die Fehlerquote beim Verfassen von persönlichen Briefen ist mit 43,6 % recht hoch. Die geringe Beherrschung der Grammatik und der mangelnde Wortschatz der Studenten führen dazu, dass die Studenten beim Verfassen von persönlichen Briefen viele Fehler machen

Dieser Artikel leistet den bedeutendsten Beitrag, weil:

- Ähnliches Untersuchungsobjekt und -fokus: Beide Studien analysieren Fehler beim Verfassen persönlicher Briefe auf Deutsch, mit dem Schwerpunkt auf inhaltlicher Vollständigkeit, kommunikativer Form und Grammatik.
- Konsistente Methodologie: Beide Untersuchungen verwenden einen deskriptiv-qualitativen Ansatz mit Datenerhebungstechniken wie Dokumentation, Beobachtung und Interviews.
- Gleicher institutioneller Kontext: Beide Studien wurden an der Universitas Negeri Medan durchgeführt, was einen konsistenten institutionellen Rahmen bietet.

C. Die Konzeptuellen Grundlage

Das Konzept dieser Untersuchung basiert auf dem Hauptproblem, dem viele

Studenten gegenüberstehen, nämlich der Schwierigkeit, persönliche Briefe auf dem Niveau A1 auf Deutsch zu schreiben. Diese Schwierigkeiten zeigen sich insbesondere Vollständigkeit, der kommunikativen Form und der Grammatik. Viele Studenten erzielen dabei noch unbefriedigende Ergebnisse. Dies liegt an einem begrenzten Wortschatz und an der mangelnden Fähigkeit, diesen angemessen schriftlich auszudrücken.

Aufgrund dieses Problems wurde eine Fehleranalyse beim Verfassen persönlicher Briefe durchgeführt, um die Schreibkompetenz der Studenten zu verbessern. Diese Analyse stützt sich auf die Fehleranalysetheorie von S.P. Corder, die als Grundlage zur Identifizierung der Fehlerarten und Ursachen dient. Die Ergebnisse dieser Analyse werden anschließend in einer umfassenden Darstellung der Fehler erläutert, die von den Studenten beim Schreiben persönlicher Briefe gemacht wurden. Um die Erklärung zu vereinfachen, wird ein grundlegender konzeptioneller Rahmen geschaffen, der die gesamte Erklärung dieser Untersuchung.

Das Bild 2.1. Die Skizze der konzeptuellen Grundlage

1. Die Studenten haben Schwierigkeiten, persönliche Briefe auf dem Niveau A1 zu schreiben, und zwar in Bezug auf die Vollständigkeit des Inhalts, die Kommunikation und die Grammatik.
2. Es gibt immer noch viele Studenten, die in Schreibkursen unbefriedigende Noten erhalten.
3. Mangelnde Wortschatzkenntnisse, um persönliche Briefe auf Niveau A1 zu schreiben.
4. Mangelnde Fähigkeit der Studenten, den Wortschatz in schriftlichen Arbeiten auszudrücken.



Fehleranalyse beim Verfassen persönlicher Briefe zur Verbesserung der Schreibfähigkeiten von Studenten.



Die Fehleranalyse wurde mithilfe der Corder Theorie durchgeführt.



Eine Erklärung der Fehleranalyse von Studierenden beim Verfassen persönlicher Briefe.